

■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Ab dem **24.08.2022** können Sie sich ausschließlich über unseren technischen Dienstleister EF Event Media + Event Solutions über <https://hygiene.ef-event.com/> registrieren.

Die Teilnahmegebühr beträgt 25 €, inkl. 19 % USt.

Für Studierende und Pflegeschüler*innen ist die Teilnahme kostenlos. Zur Verifizierung übersenden Sie bitte Ihren Studierendenausweis bzw. Pflegeschulnachweis per E-Mail an amkreutzi@kliniken-koeln.de.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr nach der Registrierung bis spätestens zum 30.09.2022 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: **4301804, Vor-, Nachname**

Die Zertifizierung der Veranstaltung wird bei der Ärztekammer Nordrhein und der Registrierung beruflich Pflegenden beantragt.

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung nach der Veranstaltung.

Organisation:

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene

amkreutzi@kliniken-koeln.de

+49 221 8907-8313



Veranstalter:

Institut für Hygiene, Prof. Dr. Frauke Mattner

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Ostmerheimer Str. 200

51109 Köln

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

 **Kliniken Köln**
Beste Medizin für alle.

11. Hygienetag Köln

Onlineveranstaltung

SARS-CoV-2

Pandemiegeschehen und
-management in Köln

17. 10.2022, 13:00 – 17:00 Uhr



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Pandemie hat allen Krankenhäusern, Gesundheitsämtern, ihren Mitarbeitenden, Studierenden und Patient*innen sowie dem krankenhaushygienischen Personal in den letzten zwei Jahren sehr viel abverlangt.

Informationen zu Epidemiologie, Erkrankungsausprägungen, Hygienemaßnahmen sind durch die Laienpresse, die Fachpresse und Social Media-Kanäle zahlreich verfügbar. Viele Diskussionen wurden und werden sehr emotional geführt, obwohl es inzwischen eine hohe wissenschaftliche Evidenz für viele Bereiche gibt.

In Köln hat das Gesundheitsamt der Stadt zahlreiche Projekte initiiert, Strategien an Epidemiologien angepasst und dabei immer versucht, auf der Bevölkerungsebene bestmöglichen Schaden von der Bevölkerung abzuwenden. In den Krankenhäusern wurden die Maßnahmen einerseits durch die Umsetzung von Hygienemaßnahmen des Landes NRW und des Gesundheitsamtes und andererseits durch die Einschätzungen des krankenhaushygienischen Fachpersonals bedingt.

Der 11. Hygienetag versucht nun den aktuellen Stand der Dinge zusammenzutragen, um einerseits verlässliche fachliche Informationen, andererseits eine Diskussionsgrundlage für zukünftige Pandemiestrategien für Köln zu geben. An alle Vorträge schließt sich ein offenes Diskussionsforum für die Teilnehmenden an, für das auch Studierende herzlich eingeladen sind. Zwischen den Vorträgen werden Stimmungsbilder ermittelt und am Veranstaltungsende zur Diskussion gestellt.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

13:00	Begrüßung Prof. Dr. Frauke Mattner Kliniken der Stadt Köln gGmbH
13:05	Pandemiegesehehen in Köln: Epidemiologie Dr. Annelene Kossow Gesundheitsamt der Stadt Köln
13:25	Diagnostik von SARS: State of the Art Prof. Dr. Florian Klein Uniklinik Köln
13:45	Pandemiemanagement aus der Sicht der Krisenmanagerin Dr. Katja Scholtes Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:05	Pandemie in den Krankenhäusern: Patientenerkrankungen Christina Weißels Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Pandemie in den Krankenhäusern: Mitarbeitende - Epidemiologie und Kontaktmanagement Dr. Janine Zweigner Uniklinik Köln Prof. Dr. Frauke Mattner Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:45	Pause

■ Programm

15:00	Symptomatik von Omikron BA.5 Prof. Dr. Frauke Mattner Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:20	Betreuung von vulnerablen Gruppen und Notfallversorgung während der Corona-Pandemie durch das Gesundheitsamt Köln Dr. Annika Küfer-Weiß Gesundheitsamt Köln
15:40	Long-COVID bei Mitarbeitern des Krankenhauses Rosalie Gruber Kliniken der Stadt Köln gGmbH
16:00	Es ist immer vor der nächsten Epi-/Pandemie – überall: Vorbereitung in der humanitären Hilfe Dr. Daniel Peter Kliniken der Stadt Köln gGmbH
16:20	Pandemiegesehehen in Köln: Lessons learned Dr. Johannes Nießen Gesundheitsamt der Stadt Köln
16:40	Stimmungsbild des Auditoriums
17:00	Schluss der Veranstaltung

Alle Vorträge haben eine Länge von 15 Minuten + 5 Minuten Diskussion.